

Weltliche und sakrale Weisen auf dem Programm

Liederabend – „Melodien erklingen“ beim Gesangverein Sängerkunst – Chöre aus der Region zu Gast in Alsbach-Hähnlein



Beim Liederabend des Gesangverein Sängerkunst Hähnlein in der Sport- und Kulturhalle machte der gemischte Chor des GV Sängerkunst Hähnlein unter der Leitung von Klaus Jehlicka den Auftakt mit dem Lied „Freude klinge in die Welt“. Foto: Karl-Heinz Bärtl
Beim Liederabend des Hähnleiner Gesangverein Sängerkunst traten Chöre aus der Region auf. Zudem bedankte sich der Verein bei den Unterstützern einer Spendenaktion für die Philippinen.

ALSBACH-HÄHNLEIN.

Unter dem Motto „Melodien erklingen“ veranstaltete der Hähnleiner Gesangverein Sängerkunst am Samstag seinen traditionellen Liederabend in der Sport- und Kulturhalle in Alsbach-Hähnlein.

In einem Flyer informierte der Chor die Gäste über das Programm und eine gelungene Spendenaktion für Sturmpfer auf den Philippinen. Die Angehörigen der Hähnleiner Sängerkunst

Nelly Gräff, eine gebürtige Philippinin, hatten beim Taifun „Haiyan“ im November 2013 fast alles verloren.

Die Sängerin hatte daraufhin gemeinsam mit ihren Vereinsfreunden eine Sammelaktion veranstaltet und den Erlös in die fernöstliche Heimat überwiesen. Von diesem Geld konnten die Einwohner zwei Fischerboote kaufen, um ihren Lebensunterhalt zu sichern. Als Dankeschön wurden die beiden Boote mit der Aufschrift „GV Sängerkunst Hähnlein, Germany“ und „Chor 2000 Hähnlein, Germany“ versehen.

Als Gäste waren am Samstag die Chorgemeinschaft Aurelia-Concordia Mannheim und der Katholische Kirchenmusikverein Auerbach (KKMV) unter der Leitung von Kornelia Ochs eingeladen. Viele weitere befreundete Chöre und etwa 300 Besucher, darunter auch Bürgermeister Georg Rausch mit Gattin, Pfarrer Horst Seyberth, Chorleiter Klaus Jehlicka und den Ehrenvorsitzenden Egon Stein, begrüßte der Vorsitzende Wilhelm Müller. Gabriele Dengler, die Vorsitzende des Sängerkreises Darmstadt, ehrte Margarethe Blaurock, Gisela Martin und Gerda Rhein für 25 Jahre aktives Singen.

Durch das Programm führte anschließend Simone Dehmer vom Chor 2000. Nach dem musikalischen Intro durch den KKMV Auerbach eröffnete der gemischte Hähnleiner Chor den Abend mit „Freude klinge in die Welt“ und „Rot sind die Rosen“, gefolgt von zwei Liedern des Frauenchors. Der Männerchor folgte mit dem Lied „Hammerschmied“. Solistin Tatjana Dolfen sang anschließend das Lied „Das bisschen Haushalt“ von Johanna von Koczian.

Die „Rose“ und „Halleluja“ brachte die Chorgemeinschaft Aurelia-Concordia Mannheim zu Gehör, bevor der Chor 2000 vom GV Hähnlein die erste Hälfte des Abends mit „Sway“ und „My heart will go on“ von Celine Dion beschloss.

Mit einem tollen Queen-Instrumental-Medley überraschte der KKMV Auerbach im zweiten Teil die Besucher, gefolgt vom Chor 2000 mit „Mr. Sandman“ und „Those were the days“. Die Mannheimer Sänger hatten danach einen gemeinsamen Auftritt mit den Hähnleiner und sangen „Autumn comes“.

Eine Premiere gab es, als das Lied „Adiemus“ gemeinsam mit Instrumentalbegleitung der Auerbacher gesungen wurde – ein Stück, das erst kurz vor der Saalöffnung einstudiert worden war.

Es folgten das „Ave Maria der Berge“ und der „Kriminaltango“ von den Hähnleiner sowie der „Zauber der Musik“, gemeinsam mit den Mannheimern.

Zum krönenden Abschluss kamen alle Chöre gemeinsam auf die Bühne, begleitet vom KKMV Auerbach, um das schottische Volkslied „Amazing Grace“, in der deutschen Version als „Ein schöner Tag“ bekannt, zu singen.

Eine Zugabe durfte nicht fehlen und Chorleiter Klaus Jehlicka, der auch die Mannheimer betreut, war sichtlich stolz auf seine Chöre.